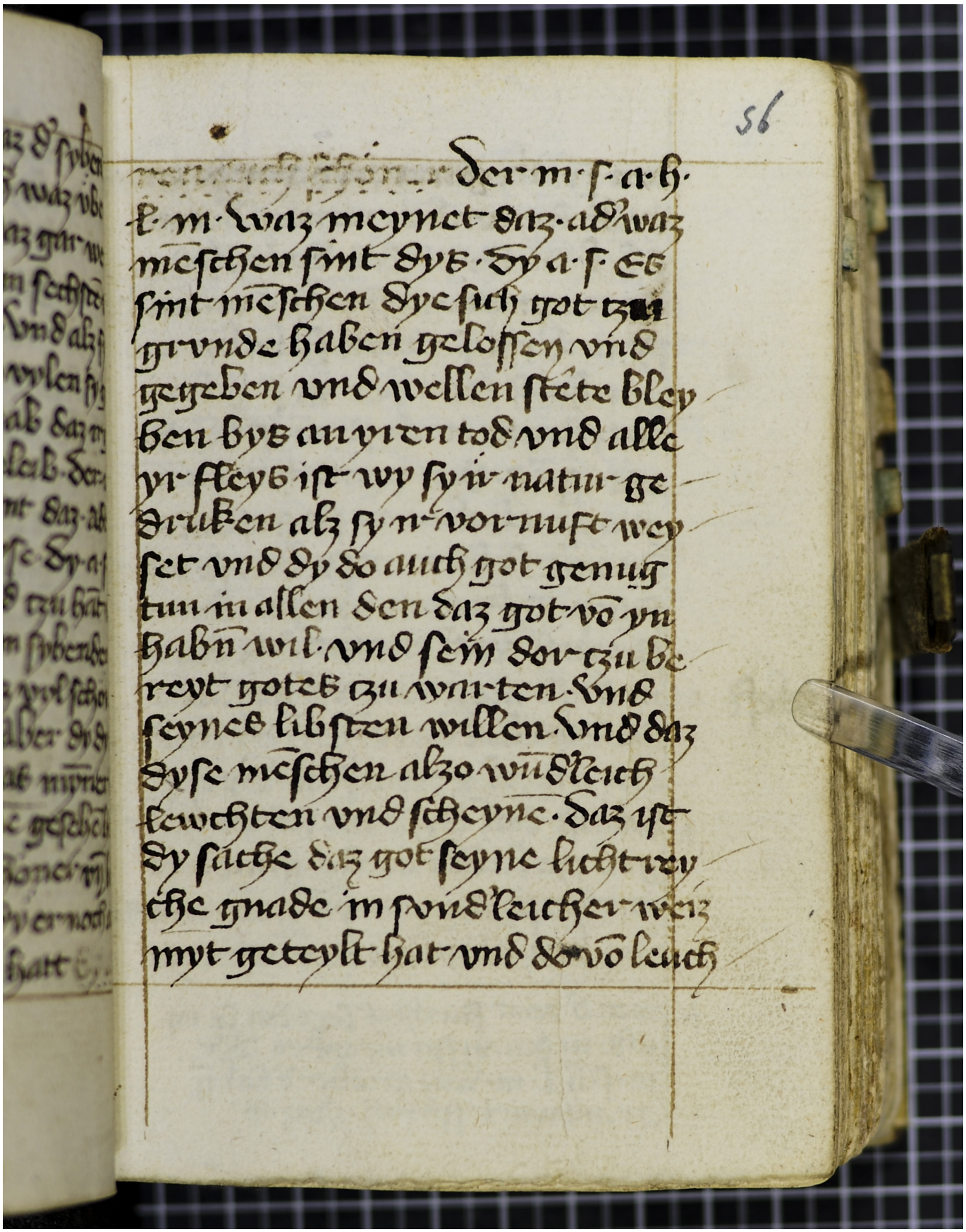
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



56

der m. s. a. h.
l. m. waz meynet daz. ad waz
meschen sint dys. dy a. s. Es
sint meschen dye sich got tzu
grunde haben gelossen vnd
geyeben vnd wellen stete bley
ben bys an yren tod vnd alle
yr fleys ist wy sy in natur ge
drukten alz sy n vor nuft wey
set vnd dy do auch got genug
tun in allen den daz got vo yn
habn wil. vnd sein dor tzu be
reyt gotes tzu warten. vnd
seynes libsten willen. vnd daz
dyse meschen alzo wundleich
lewchten vnd scheyne. daz ist
dy sache daz got seyne lichtrey
che gnade in sundleicher weiz
myt geteylt hat vnd do vo leuch